

ioki und VHH setzen On-Demand-Mobilität gemeinsam fort

ioki bleibt Softwarepartner der VHH für On-Demand-Mobilität • neue Bedienegebiete nördlich und südlich von Hamburg • besseres ÖPNV-Angebot für Fahrgäste durch On-Demand-Mobilität

(Hamburg/Frankfurt, 9. Januar 2023) ioki, das Softwareunternehmen der Deutschen Bahn für intelligente On-Demand-Mobilität, und die Verkehrsbetriebe Hamburg-Holstein GmbH (VHH) setzen ihre Zusammenarbeit für On-Demand-Mobilität fort. Unter dem neuen Namen hvv hop steuern seit Montag, 2. Januar 2023 rund 40 Shuttles auf Abruf 450 Haltestellen in Harburg, im Kreis Stormarn und im Kreis Segeberg an. Ab April 2023 soll das Bedienegebiet von hvv hop in Harburg zudem auf Marmsdorf, Eißendorf und Heimfeld erweitert werden. Die ioki GmbH stellt die digitale Plattformtechnologie und die App für die Verkehre. Die Verkehrsbetriebe Hamburg-Holstein GmbH (VHH) übernehmen den Betrieb des flexiblen Mobilitätsangebotes im Tarifgebiet des Hamburger Verkehrsverbundes (HVV).

Über 860.000 Fahrgäste seit 2018

Seit seinem Start im Juli 2018 hat sich der technologiegestützte Fahrservice unter dem Namen ioki Hamburg etabliert. Mehr als 860.000 Fahrgäste führen bislang mit den Shuttles des ersten öffentlichen Verkehrsdienstes dieser Art in Deutschland. Die Fahrgäste schätzen die Zeitersparnis und den Komfort des Angebots durch weniger Umstiege und die flexible Buchung.

Über 80 Prozent der Fahrgäste nutzen die On-Demand-Shuttles täglich für den Weg zum nächsten öffentlichen Verkehrsmittel wie S-Bahn, U-Bahn oder Bus. Dabei hilft ihnen die Plattformtechnologie von ioki: On-Demand-Shuttle sowie Fahrtmöglichkeiten mit Bus und Bahn werden in der App gemeinsam angezeigt. Die von ioki entwickelte App zeigt die Verbindungen an und leitet die Nutzenden zu Fuß zum Ein- und Ausstiegspunkt. Das kommt an: die App wird mit 4,7 von 5 Sternen bewertet.

Per App flexibel im ÖPNV unterwegs

Jetzt wird der Verkehr unter dem Namen hvv hop weitergeführt. Das Prinzip bleibt gleich: bisherige ioki Hamburg und zukünftige hvv hop Nutzerinnen und Nutzer können die Fahrzeuge per App bestellen. Einfach Start- und Zielort auswählen und schon erhält man das passende Fahrtangebot zum hvv Tarif plus Komfortzuschlag. Der Algorithmus von ioki fasst im Hintergrund mehrere Fahrtanfragen zusammen (sog. Ridepooling) und bildet die optimale Route für alle.



Dr. Lorenz Kasch, Geschäftsführer der VHH: „VHH und ioki haben gemeinsam gezeigt, wie ein moderner, nachhaltiger, komfortabler ÖPNV funktionieren kann. Unser Projekt „ioki Hamburg“ ist mehrfach ausgezeichnet und hat die Mobilitätsgewohnheiten zahlreicher Nutzer:innen in der Metropolregion Hamburg verändert. Ich freue mich, dass wir das Projekt unter neuem Namen und in teilweise neuen Bedienegebieten in Stadt und Umland weiter gemeinsam mit ioki vorantreiben und ausbauen.“

Dr. Michael Barillère-Scholz, Geschäftsführer ioki GmbH: „Insbesondere in ländlichen Regionen profitieren Bürgerinnen und Bürger von dem innovativen und flexiblen Angebot. Gemeinsam mit der VHH und unserer Software tragen wir weiterhin dazu bei, dass Menschen auf das eigene Auto verzichten können. Attraktiver ÖPNV, Barrierefreiheit und Klimaschutz gehen so Hand in Hand.“

On-Demand-Verkehr für bedarfsgerechte und nachhaltige Mobilität

Das Angebot in Hamburg gilt seit seiner Einführung als Leuchtturmprojekt für bedarfsgerechte und nachhaltige Mobilität in Deutschland. Die Auswahl der ursprünglichen Bedienegebiete basierte auf einer Analyse der demografischen Daten und des Mobilitätsbedarfs der Bevölkerung. So wurden jene Gebiete ermittelt, in denen eine gerechte, barrierefreie Mobilität die größte Wirkung entfalten wird. Die flexiblen und barrierefreien Shuttles sind insbesondere für mobilitätseingeschränkte Personen ein Zugewinn. Bereits 2020 ergab eine Analyse von ioki, dass On-Demand-Shuttles 6,5 Millionen Kilometer und damit tausend Tonnen CO2 einsparen können, die sonst mit dem privaten PKW zurückgelegt worden wären.

###

Über ioki GmbH

Mit über 70 On-Demand-Verkehren von Hamburg über Genf bis nach Sardinien ist das DB-Unternehmen ioki einer der führenden Plattformanbieter für On-Demand-Lösungen in Europa und Marktführer in der DACH-Region. Über 90 Prozent der On-Demand-Verkehre mit ioki Software ergänzen den ÖPNV in suburbanen oder ländlichen Regionen. Unternehmen, Städte und Kommunen vertrauen seit 2017 auf unsere ÖPNV-Expertise, um Verkehre bedarfsgerecht zu optimieren und zu digitalisieren. Dazu gehören Leuchtturmprojekte wie ioki Hamburg (jetzt hvv hop) und das europaweit größte Projekt für On-Demand-Verkehr im Rhein-Main-Gebiet. Über 140 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus über 20 Nationen entwickeln aus dem Herzen Frankfurts heraus bedarfsgerechte und moderne Mobilitätslösungen für eine nachhaltigere Welt.

Über die Verkehrsbetriebe Hamburg-Holstein GmbH

Die VHH ist mit ca. 2.350 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und 662 Bussen an 13 Standorten das zweitgrößte Nahverkehrsunternehmen Norddeutschlands. Das Unternehmen mit Sitz in Hamburg beförderte 66,9 Millionen Fahrgäste im Jahr 2021. Die VHH ist im Hamburger Verkehrsverbund (hvv) auf 170 Linien in der Metropolregion Hamburg unterwegs.

PR Kontakt ioki

Xenia Heitmann

Senior Communications Manager

+49 152 321 071 44 // news@ioki.com



Meilensteine ioki Hamburg

Juli 2018

Die Verkehrsbetriebe Hamburg-Holstein GmbH (VHH) und ioki starten das On-Demand-Angebot ioki Hamburg als Teil des Nahverkehrs in den Hamburger Stadtteilen Lurup und Osdorf.

August 2019

ioki Hamburg erhält den Deutschen Mobilitätspreis. Die Jury zeichnet das innovative Angebot für seinen Beitrag zur Herstellung gleichwertiger Lebensverhältnisse in Deutschland aus.

November 2019

Das Bediengebiet von ioki Hamburg wird auf den Stadtteil Billbrook ausgeweitet. Der On-Demand-Verkehr ergänzt damit das bisher nur unzureichende Angebot an Haltestellen im zweitgrößten Industriegebiet Hamburgs.

April 2020

ioki Hamburg fährt Mitarbeitende von Arztpraxen und Pflegeeinrichtungen sowie Patientinnen und Patienten in den Stadtteilen Lurup und Osdorf kostenlos.

Juli - November 2020

ioki analysierte im Vorfeld der neuen On-Demand-Verkehre im „RealLabHH“ anhand von Pendlerströmen, Mobilitätsverhalten und Umweltaspekten, wo die Shuttles genau eingesetzt werden.

Dezember 2020

Im Rahmen des „RealLabHH“, gefördert durch das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI), starten elektrisch betriebenen Shuttles in der Region Brunsbek/Lütjensee/Trittau im Kreis Stormarn, sowie in Ahrensburg und Winsen/Luhe.

November 2021

Alle vier Bediengebiete von ioki Hamburg in den Hamburger Stadtteilen Osdorf/Lurup und Billbrook sowie in Ahrensburg und dem Raum Brunsbek/Lütjensee/Trittau im Kreis Stormarn in Schleswig-Holstein werden nun mindestens bis Dezember 2022 fortgeführt.

April 2022

ioki Hamburg erhält den Deutschen Verkehrswendepreis der Allianz pro Schiene e.V.. Ausgezeichnet wird „die moderne, nachhaltige Mobilität mit On-Demand-Shuttles am Stadtrand. Die Verkehrsverlagerung vom Auto auf den öffentlichen Verkehr ist ein gelungener Lösungsansatz für die letzte Meile am Stadtrand.“

Dezember 2022/ Januar 2023

Aus ioki Hamburg wird hvv hop und fährt in neuen Bediengebieten. Zukünftig können Fahrgäste die flexiblen Shuttles in Harburg, im Landkreis Ahrensburg und im Kreis Segeberg nutzen.